

**Niederschrift**  
über die Sitzung des Gemeindevwahlausschuss  
zur Feststellung des Ergebnisses der Gemeindevwahl

Grömitz , den 16.05.2023

---

- 1 Zur Feststellung des endgültigen Gesamtergebnisses  
der Gemeindevwahl in der Gemeinde<sup>1)</sup> Grömitz

am 14. Mai 2023

trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Gemeindevwahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| 1. Mark Burmeister         | als Vorsitzende/Vorsitzender/<br>stv. Vorsitzende/stv. Vorsitzender |
| 2. Johann Piechulla        | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 3. Elzbieta Timpe-Heßeling | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 4. Jörg Lehnert            | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 5. Erich Kühl              | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 6. Eberhard Dörr           | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 7. Wilhelm Langbehn        | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 8. Leonhard Henke          | als Beisitzerin/Beisitzer   |
| 9. _____                   | als Beisitzerin/Beisitzer   |
- (Familienname, Vorname, Wohnort)

Ferner waren hinzugezogen:

- |               |   |
|---------------|---|
| Johanna Kruse | als Schriftführerin/als Schriftführer<br>als Hilfskraft |
|---------------|---|

Ort, Zeit und Gegenstand der Sitzung waren nach § 2 Absatz 2 Satz 2 in Verbindung mit § 87 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung bekannt gemacht worden.

- 2 Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die insgesamt 8 (Anzahl) Wahlniederschriften der Wahlvorstände für insgesamt 8 (Anzahl) Wahlbezirke der Gemeinde (davon 8 (Anzahl) Wahlvorstände für 8 (Anzahl) allgemeine Wahlbezirke, 0 (Anzahl) Wahlvorstände für 0 (Anzahl) Sonderwahlbezirke).

- 2.1 Der Wahlausschuss ermittelte, dass die Beschlüsse der Wahlvorstände zu folgenden - keinen<sup>1)</sup> Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben:

---



---

Der Wahlausschuss traf dazu folgende Entscheidungen:<sup>2)</sup>

---

---

Der Wahlausschuss berichtete rechnerische Feststellungen und fehlerhafte Zuordnungen gültig abgegebener Stimmen in der/den Wahlniederschrift(en):

1: ein weiterer Stimmzettel Gültig je 1. Stimme Eschenbach / Möller

und vermerkte dies auf der/den betreffenden Wahlniederschrift(en).<sup>2)</sup>

2.2 Der Wahlausschuss beschloss abweichend von den Entscheidungen des Wahlvorstands über die Gültigkeit von Stimmen im/in den Wahlbezirk(en) \_\_\_\_\_ und vermerkte dies auf der/den  
(nähere Bezeichnung)  
betreffenden Wahlniederschrift(en) sowie auf der Rückseite der betreffenden Stimmzettel.<sup>2)</sup>

3. Aufgrund der nach den Wahlniederschriften festgestellten Wahlergebnisse in den Wahlbezirken - und unter Berücksichtigung der vom Wahlausschuss getroffenen Entscheidungen und Berichtigungen (Nr. 2)<sup>1)</sup> stellte der Wahlausschuss das aus den anliegenden Tabellen I bis III ersichtliche Wahlergebnis in den Wahlkreisen und im Wahlgebiet<sup>1)</sup> fest.

Folgende Bewerberinnen und Bewerber sind als unmittelbare Vertreterinnen und Vertreter gewählt worden:

Wahlkreis	Name	Name der Partei/Wählergruppe <sup>4)</sup>
Wahlkreis 01	Jörg Eschenbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 01	Torben Möller	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 02	Birgit Wilhelm	Freie Wählervereinigung
Wahlkreis 02	Hendrik Wozniak	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 03	Henning Faasel	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 03	André Heinrich	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 04	Olaf Dose-Miekley	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 04	Britta Krell	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 05	Matthias Dammer	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 05	Christopher Peters	Christlich Demokratische Union Deutschlands

4. Bei der anschließenden Berechnung der Stimmen und der Sitze aus den Listen für den Verhältnisausgleich waren folgende Parteien und Wählergruppen zu berücksichtigen, für die Listenwahlvorschläge aufgestellt worden waren:

<b>Namen der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien und Wählergruppen</b>
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Freie Demokratische Partei (FDP)
Freie Wählervereinigung (FWV)

Aufgrund des Ergebnisses in der Tabelle III ergibt sich aus der Tabelle IV die Zuteilung der Sitze aus den Listen.

Danach erhalten Sitze aus den Listen:

<b>Name der Partei/Wählergruppe</b>	<b>Anzahl der Sitze</b>
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4
Freie Demokratische Partei (FDP)	2
Freie Wählervereinigung (FWV)	5

Der Wahlausschuss stellte fest, dass nach dem Ergebnis in der Tabelle III auf die Partei/  
Wählergruppe (Name) mehr als die Hälfte der Gesamtzahl der gültigen Stimmen entfallen ist,  
sie aber aufgrund des Ergebnisses der Sitzverteilung (Tabelle IV) nicht mehr als die Hälfte der Sitze  
erhalten hat. Ihr wird daher ein weiterer Sitz / werden daher (Anzahl) weitere Sitze aus ihrer  
Liste zugeteilt.<sup>1)</sup>

Der Wahlausschuss stellte weiter fest, dass damit auf die betreffende Partei/Wählergruppe ein Sitz  
mehr als die Hälfte der Sitze entfallen ist. Die Gesamtzahl der Sitze in der Vertretung erhöht sich  
um die Unterschiedszahl.<sup>3)</sup>

Aufgrund der zugelassenen Listenwahlvorschläge und der in ihnen enthaltenen Reihenfolge der  
Bewerberinnen und Bewerber, unter denen die gleichzeitig in den Wahlkreisen gewählten  
unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber ausscheiden, verteilen sich die Sitze innerhalb der  
Parteien und Wählergruppen wie folgt:

<b>SPD</b>	<b>FDP</b>	<b>FWV</b>
Bernd Heuer	Peter Brüning	Beate Sporny
Janina Kononov	Peter Seidt	Nils Wilhelm
Ole Sachau		Ingo Wilhelm
Mechthild Piechulla		Pascal Holm
		Bianca Perner

---

Folgende Sitze bleiben leer:

Sitze für

(Name der Partei/Wählergruppe)

weil die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber auf der Liste nicht ausreichte.<sup>3)</sup>

- 5. Die Wahlleiterin/der Wahlleiter gab in der Sitzung mündlich bekannt
  - 5.1 die Namen der in den Wahlkreisen gewählten unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber,
  - 5.2 die Namen der aus den Listen gewählten Bewerberinnen und Bewerber,
  - 5.3 die Anzahl der unbesetzt gebliebenen Sitze unter Angabe der Parteien und Wählergruppen, auf die sie entfallen.

Sie/Er wies darauf hin, dass jede gewählte Bewerberin und jeder gewählte Bewerber die Mitgliedschaft in der Vertretung automatisch nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser mündlichen Bekanntgabe, jedoch nicht vor Ablauf der Wahlperiode der bisherigen Vertretung, erwerbe, wenn nicht innerhalb der Wochenfrist durch schriftliche Erklärung gegenüber der Wahlleiterin/dem Wahlleiter die Wahl abgelehnt werde. Eine Erklärung unter Vorbehalt gelte als Ablehnung; die Ablehnungserklärung könne nicht widerrufen werden. Bei gewählten Bewerberinnen und Bewerbern, deren berufliche Tätigkeit mit dem Mandat unvereinbar sei, werde nach § 65 GKWO verfahren.

Die Sitzung war öffentlich.

Der Niederschrift sind beigefügt:

- Tabelle I: Wahlberechtigte, Wählerinnen und Wähler
- Tabelle II: Verteilung der Stimmen auf die unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber
- Tabelle III: Verteilung der Stimmen auf die Parteien und Wählergruppen
- Tabelle IV: Verteilung der Sitze.

Vorstehende Niederschrift wurde von der/dem Vorsitzenden, von den Beisitzerinnen und Beisitzern sowie von der Schriftführerin/dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Die/Der Vorsitzende	Die Beisitzerinnen und Beisitzer
gez. Burmeister	1. <u>gez. Lehnert</u>
<hr/>	2. <u>gez. Timpe-Heßeling</u>
Die Schriftführerin/Der Schriftführer	3. <u>gez. Henke</u>
	4. <u>gez. Kühl</u>
gez. Kruse	5. <u>gez. Dörr</u>
<hr/>	6. <u>gez. Langbehn</u>
	7. <u>gez. Piechulla</u>
	<hr/>

- 
- 1) Nichtzutreffendes entfällt
  - 1) Nichtzutreffendes streichen
  - 2) diesen Absatz streichen, wenn dieses nicht erforderlich war
  - 3) diesen Absatz streichen, wenn der bezeichnete Fall nicht vorgekommen ist
  - 4) bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Absatz 1 Nummer 3 GWG) ist hier „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzusetzen.

**Tabelle I**  
**zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses**

der Gemeindewahl in der Gemeinde Grömitz <sup>\*)</sup>  
am 14. Mai 2023

**Wahlberechtigte; Wählerinnen und Wähler**

Lfd. Nr.	Wahlbezirk	Wahlberechtigte				Wählerinnen und Wähler				Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
		laut Wählerverzeichnis		nach § 18 Absatz 3 GKWO	Insgesamt (A1 + A2 + A3)	Urnenwählerinnen und Urnenwähler lt. Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis	Urnenwählerinnen und Urnenwähler mit Wahlschein	Briefwählerinnen und Briefwähler	Insgesamt (B1 + B2a + B2b)		
		ohne Sperrvermerk „W“ (Wahrschein)	mit Sperrvermerk „W“ (Wahrschein)								
		A 1	A 2	A 3	A	B 1	B 2 a	B 2 b	B	C	D
<b>Wahlkreis 01</b>											
1	Gemeinschaftsschule Grömitz	997	221	0	1.218	309	0	197	506	7	864
<b>Wahlkreis 02</b>											
2	Feuerwehr Grömitz	1.025	272	0	1.297	341	0	254	595	10	1.069
<b>Wahlkreis 03</b>											
3	Turnhalle Rathaus	848	211	0	1.059	228	0	195	423	11	752
4	Feuerwehr Lenste	171	49	0	220	83	0	46	129	0	244
	<b>Wahlkreis 03</b>	<b>1.019</b>	<b>260</b>	<b>0</b>	<b>1.279</b>	<b>311</b>	<b>0</b>	<b>241</b>	<b>552</b>	<b>11</b>	<b>996</b>
<b>Wahlkreis 04</b>											
5	Grundschule Grömitz	649	100	0	749	215	0	97	312	7	555
6	Feuerwehr Brenkenhagen	500	60	0	560	237	0	52	289	4	525
	<b>Wahlkreis 04</b>	<b>1.149</b>	<b>160</b>	<b>0</b>	<b>1.309</b>	<b>452</b>	<b>0</b>	<b>149</b>	<b>601</b>	<b>11</b>	<b>1.080</b>
<b>Wahlkreis 05</b>											
7	Klosterkrug Cismar	652	99	0	751	268	0	88	356	12	651
8	Feuerwehr Guttau	347	67	0	414	129	0	59	188	4	341
	<b>Wahlkreis 05</b>	<b>999</b>	<b>166</b>	<b>0</b>	<b>1.165</b>	<b>397</b>	<b>0</b>	<b>147</b>	<b>544</b>	<b>16</b>	<b>992</b>
	Summe für das Wahlgebiet Grömitz	5.189	1.079	0	6.268	1.810	0	988	2.798	55	5.001

---

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes entfällt.

<sup>1)</sup> Das Gesamtergebnis des Wahlkreises ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen.

**Tabelle II**  
**zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses**

der Gemeindewahl in der Gemeinde Grömitz )  
am 14. Mai 2023

**Verteilung der Stimmen auf die unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber**

Die gültigen Stimmen (Tabelle I, Spalte D) verteilen sich wie folgt:  
(Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen).

<b>Name der Bewerberin/des Bewerbers</b>	<b>Name der Partei/Wählergruppe<sup>1)</sup></b>	<b>Anzahl der Stimmen</b>
<b>Wahlkreis 01</b>		
Jörg Eschenbach	CDU	235
Torben Möller	CDU	202
Lutz Eggert-Fortmann	SPD	69
Mechtild Piechulla	SPD	110
Nils Sager	FDP	67
Lucas Tegtmeyer	FDP	31
Lasse Gäbler	FWV	97
Alexander Evers	FWV	113
<b>Summe</b>		<b>864</b>
<b>Wahlkreis 02</b>		
Hendrik Wozniak	CDU	189
Marius Carstens	CDU	186
Janina Kononov	SPD	129
Ole Sachau	SPD	119
Peter Brüning	FDP	45
Tatjana Bruhn	FDP	32
Ingo Wilhelm	FWV	182
Birgit Wilhelm	FWV	187
<b>Summe</b>		<b>1.069</b>
<b>Wahlkreis 03</b>		
Henning Faasel	CDU	204
André Heinrich	CDU	171
Karsten Sachau	SPD	115
Leif Dammer	SPD	93
Catinka Bruhn	FDP	45
Ralf Kojellis	FDP	58
Nils Wilhelm	FWV	149
Britta Stein	FWV	161
<b>Summe</b>		<b>996</b>
<b>Wahlkreis 04</b>		
Olaf Dose-Miekley	CDU	296
Britta Krell	CDU	223
Karin Krökel	SPD	64
Björn Sachau	SPD	114



<b>Name der Bewerberin/des Bewerbers</b>	<b>Name der Partei/Wählergruppe<sup>1)</sup></b>	<b>Anzahl der Stimmen</b>
Alexander Krupp	FDP	72
Nadja Krupp	FDP	32
Beate Sporny	FWV	124
Pascal Holm	FWV	155
<b>Summe</b>		<b>1.080</b>
<b>Wahlkreis 05</b>		
Matthias Dammer	CDU	239
Christopher Peters	CDU	227
Bernd Heuer	SPD	87
Thuan Nguyen	SPD	98
Peter Seidt	FDP	31
Kai Konrad	FDP	42
Heiko Lenz	FWV	127
Bianca Perner	FWV	141
<b>Summe</b>		<b>992</b>

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes entfällt.

<sup>1)</sup> Bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Absatz 1 Nummer 3 GWG) ist hier „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzusetzen.

<sup>2)</sup> Diese Überschrift ist je nach Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und der Wahlkreise zu wiederholen. Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen.

<sup>3)</sup> Die Anzahl der Stimmen im Wahlkreis ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen.

<sup>4)</sup> Die Gesamtzahl der Stimmen muss mit dem Gesamtergebnis des Wahlkreises in Spalte D der Tabelle I übereinstimmen.

**Tabelle III**  
**zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses**

der Gemeindewahl in der Gemeinde Grömitz \*)  
am 14. Mai 2023

**Verteilung der Stimmen auf die Parteien und Wählergruppen**  
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

Wahlkreis		Name der Partei/Wählergruppe						Stimmen insgesamt
Nr.	Name	CDU	SPD	FDP	FWV			
<b>Wahlkreis 01</b>								
55016001	Gemeinschaftsschule Grömitz	437	179	98	210		864	
<b>Wahlkreis 02</b>								
55016002	Feuerwehr Grömitz	375	248	77	369		1.069	
<b>Wahlkreis 03</b>								
55016003	Turnhalle Rathaus	273	155	67	257		752	
55016004	Feuerwehr Lenste	102	53	36	53		244	
Summe Wahlkreis 03		375	208	103	310		996	
<b>Wahlkreis 04</b>								
55016005	Grundschule Grömitz	250	91	55	159		555	
55016006	Feuerwehr Brenkenhagen	269	87	49	120		525	
Summe Wahlkreis 04		519	178	104	279		1.080	
<b>Wahlkreis 05</b>								
55016007	Klosterkrug Cismar	330	123	52	146		651	
55016008	Feuerwehr Guttau	136	62	21	122		341	
Summe Wahlkreis 05		466	185	73	268		992	
Summe im Wahlgebiet		absolut	2.172	998	455	1.436	5.001	

Wahlkreis		Name der Partei/Wählergruppe						Stimmen insgesamt
Nr.	Name	CDU	SPD	FDP	FWV			
	Grömitz	42,9 %	19,7 %	9,0 %	28,4 %			
	in v. H.							

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes entfällt.

<sup>1)</sup> Bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Absatz 1 Nummer 3 GWG) ist hier „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzusetzen.

<sup>2)</sup> Diese Überschrift ist je nach Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und der Wahlkreise zu wiederholen. Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen.

<sup>3)</sup> Die Anzahl der Stimmen im Wahlkreis ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen.

<sup>4)</sup> Die Gesamtzahl der Stimmen muss mit dem Gesamtergebnis des Wahlkreises in Spalte D der Tabelle I übereinstimmen.

**Tabelle IV**  
**zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses**

der Gemeindewahl in der Gemeinde Grömitz

am 14. Mai 2023

**Verteilung der Sitze**  
**1. Verhältnismäßiger Sitzanteil**  
(§ 10 Abs. 2 GKWG)  
Teilungszahlen und Sitzfolge

Partei/Wählergruppe	CDU		SPD		FDP		FWV			
Stimmen absolut	2172		998		455		1436			
Teilungsziffer	Teilungszahl	Sitzfolge	Teilungszahl	Sitzfolge	Teilungszahl	Sitzfolge	Teilungszahl	Sitzfolge	Teilungszahl	Sitzfolge
0,5	4.344,000000	1	1.996,000000	3	910,000000	6	2.872,000000	2		
1,5	1.448,000000	4	665,333333	8	303,333333	17	957,333333	5		
2,5	868,800000	7	399,200000	13	182,000000		574,400000	10		
3,5	620,571429	9	285,142857	19	130,000000		410,285714	12		
4,5	482,666667	11	221,777778		101,111111		319,111111	16		
5,5	394,909091	14	181,454545		82,727273		261,090909	20		
6,5	334,153846	15	153,538462		70,000000		220,923077			
7,5	289,600000	18	133,066667		60,666667		191,466667			
8,5	255,529412	21	117,411765		53,529412		168,941176			
9,5	228,631579		105,052632		47,894737		151,157895			
Verhältnismäßiger Sitzanteil		8		4		2		5		